



Wohnüberbauung Kraftwerk 2

Zürich-Höngg

**Adrian Streich
Architekten AG**

**Adrian Streich
Architekten AG**

Badenerstrasse 156
CH-8004 Zürich
T +41 44 364 06 46
F +41 44 364 06 47
info@adrianstreich.ch
www.adrianstreich.ch



Wohnüberbauung Kraftwerk 2, Zürich-Höngg Regensdorferstrasse 190 und 194

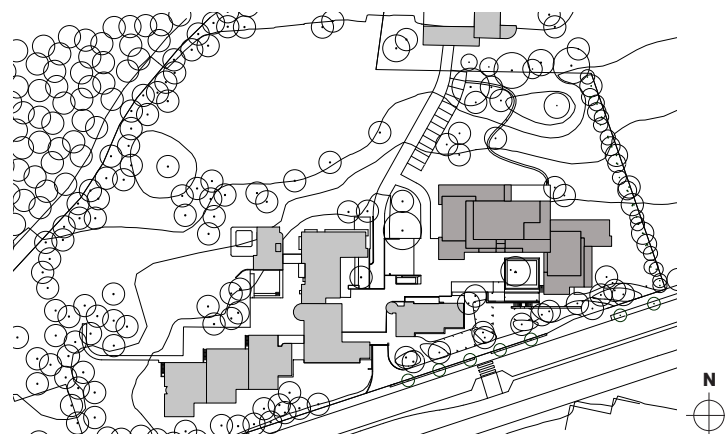
Die beiden Gebäude Regensdorferstrasse 190 und 194 werden mit einem Erweiterungsbau zu einem Ganzen zusammengefügt. Die vorgesetzte Terrassen- und Treppenlandschaft vernetzt den Neubau mit den bestehenden Wohnhäusern über alle Geschosse. Dadurch entstehen eine genügende kritische Grösse und Strukturen, die gemeinschaftliches Wohnen ermöglichen.

Der Neubau überragt die bestehenden Häuser um 2 Geschosse und bildet zusammen mit dem Attikageschoss eine spannungsvolle Silhouette. Die kubische Gliederung der bestehenden Anlage von Wolfgang Stäger wird weiterentwickelt und mit der neuen Höhenentwicklung akzentuiert. Die markante Figur gibt dem neuen Kraftwerk in Zürich-Höngg eine starke Identität.

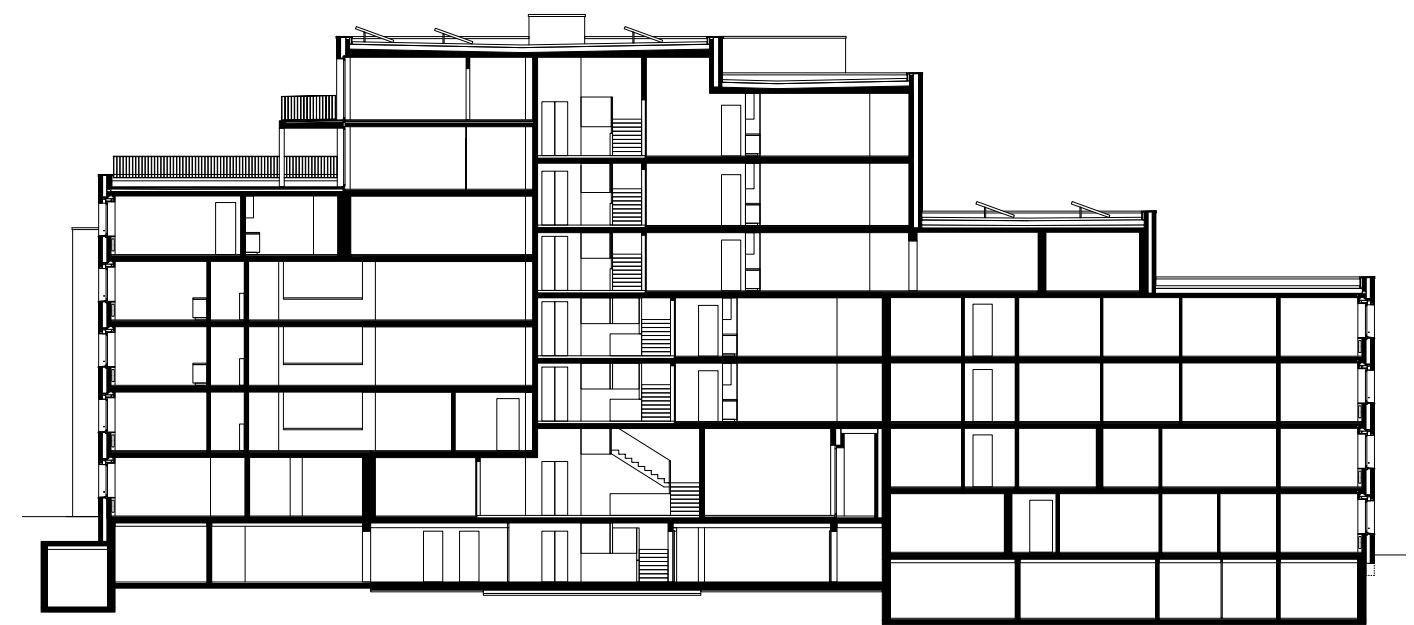
Die „Terrasse commune“ bildet das Kernstück der Siedlung. Sie bietet eine für alle offene gemeinschaftlich genutzte Aussenraumfolge. Im Längsschnitt zeigt sich der halbgesschossige Versatz der beiden Häuser: Eine wichtige Bedingung für die vernetzte Wohnlandschaft. So kann das Kraftwerk 2 als gemeinschaftliches Haus bewohnt und erlebt werden. Dabei entstehen nicht nur innere Beziehungen, sondern auch Beziehungen nach aussen zur Stadt.

Durch die Gliederung der Veranda und die Ausbildung der angrenzenden Wohnräume können sich die Bewohner in ihre privaten Bereiche zurückziehen. Während die Küchen und Essräume jeweils direkt an die Veranda anschliessen, ist die Privatsphäre der Wohnräume und Schlafzimmer immer gewährleistet. Die eigentliche Er-

Studienauftrag	2008
Ausführung	2009–2011
Gesamtbaukosten	13.4 Mio. CHF
Mitarbeit	Sandro Agosti, Roman Brantschen, Tobias Lindenmann, Gerhard Stettler, Adrian Streich, Claudia Wandke
Auftraggeber	Bau- und Wohngenossenschaft KraftWerk1, Zürich
Bauleitung	Caretta+Weidmann Baumanagement AG, Zürich
Landschaftsarchitektur	Schmid Landschaftsarchitekten GmbH, Zürich
Fotos	Roger Frei, Katrin Simonett, Zürich
Energiekonzept	Minergie-Eco
Auszeichnungen	Auszeichnung Nachhaltig Sanieren der Stadt Zürich 2012, Nationaler Genossenschaftspreis 2012



Situationsplan



Schnitt



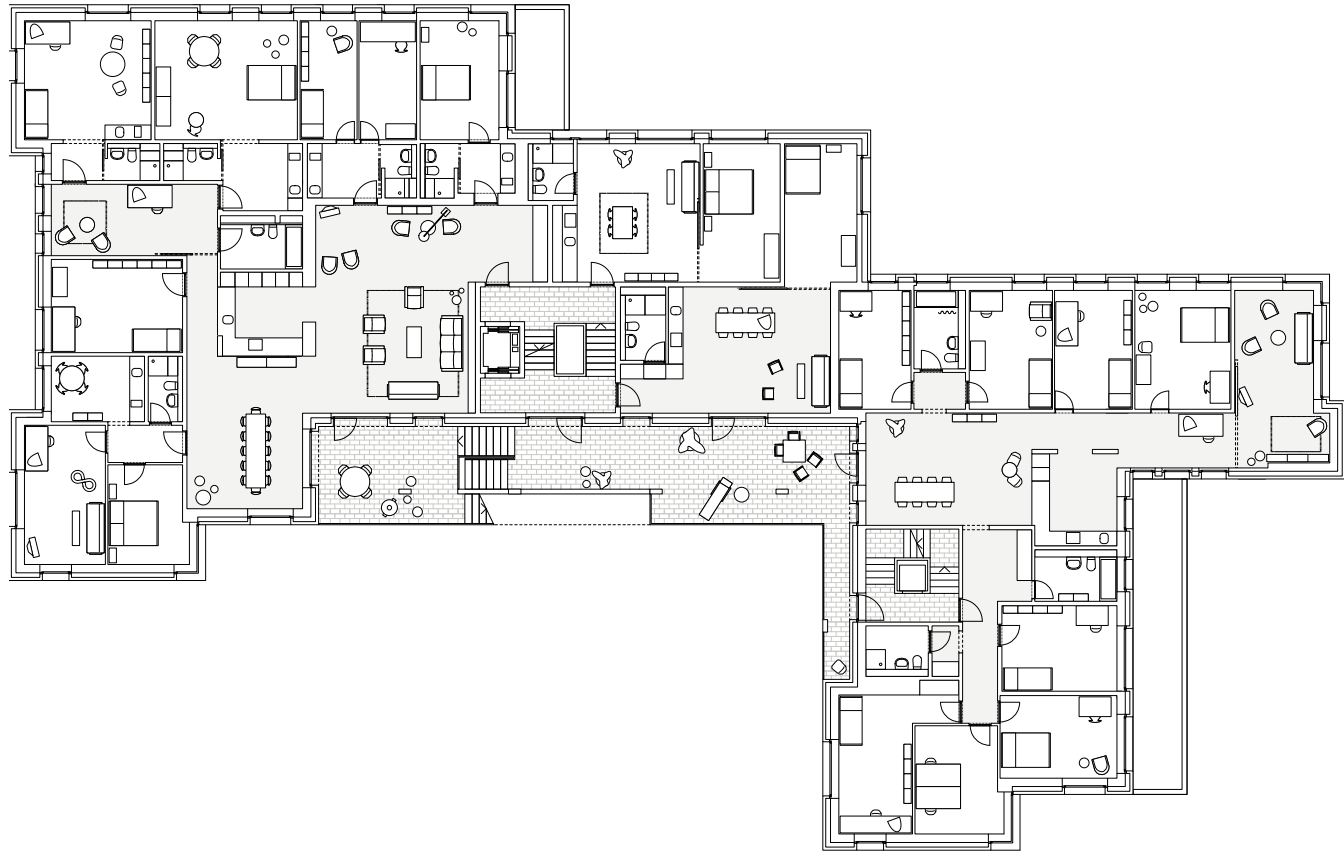
schliessung der Wohnungen erfolgt über zwei separate Treppenhäuser. Alle Wohneinheiten sind direkt von den Treppenhäusern her zugänglich. So haben die Veranden keine Fluchtwegfunktion und können frei möbliert werden.

Das Wohnungsangebot reicht von kleinen Satelliten und 2 1/2-Zimmerwohnungen bis zu grossen 11-Zimmer Wohngemeinschafts-Cluster mit 330m² Wohnfläche und bildet die Grundlage für verschiedene gemeinschaftliche Wohnformen. Die Wohnungen sind als weitläufige Raumfolgen organisiert und ermöglichen kleine Promenaden. Gemeinschaftliche Räume und private Zimmer sind zu lokalen Gruppen zusammengefasst und bilden abwechslungsreiche Wohnlandschaften. Die meisten Wohnungen sind mehrseitig orientiert und bieten verschiedene Ausblicke und eine gute Belichtung.

Das Ensemble von Neu- und Altbau wird mit einem verputzten Zweischalenmauerwerk zu einem Ganzen gefügt. Der mineralische Verputz ist in einem warmen Grauton gestrichen. Die gedeckten, gemeinschaftlichen Aussenräume sind in rotem Sichtmauerwerk erstellt. Das Mauerwerk ist verkehrt gemauert. Dadurch entstehen Unregelmässigkeiten, welche das Mauerwerksbild beleben. Die Veranda ist im Gegensatz zum Mauerwerk als archaische Ortbetonkonstruktion erstellt und erhält einen skulpturalen Charakter. Der durchgehende Bodenbelag aus rohen Hartbetonplatten auf der Veranda und den Terrassen unterstützt das Zusammenführen der verschiedenen Baukörper. Durch den handwerklichen Charakter der Materialien und die lebendige Struktur der Oberflächen erhalten die Aufenthaltsorte eine hohe räumliche Qualität.



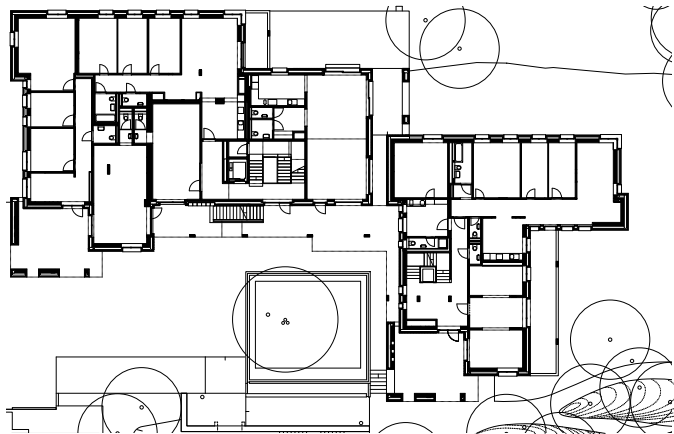
Aussenraum



2. Obergeschoss



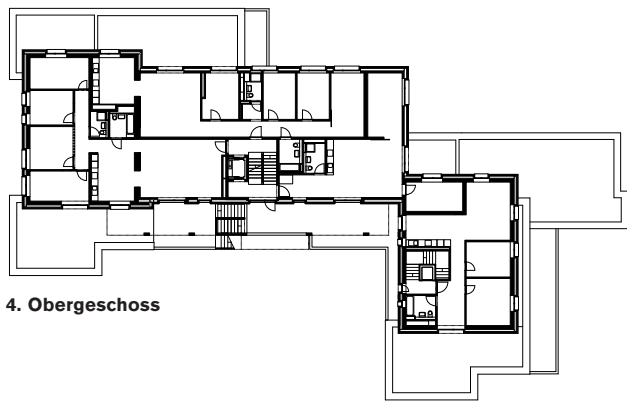
Wohnung



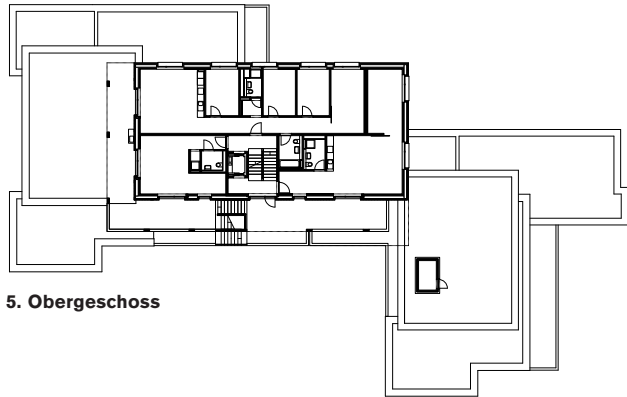
Erdgeschoss



1. Obergeschoss



4. Obergeschoss



5. Obergeschoss

Energiekonzept	Minergie Standard
Grundmengen	nach SIA 416
Grundstücksfläche GSF	4 060 m2
Gebäudegrundfläche GGF	804 m2
Umgebungsfläche UF	3 256 m2
Gebäudevolumen GV	15 680 m3
Geschossfläche GF	5 588 m2
Hauptnutzfläche HNF	3 352 m2
Anlagekosten	inkl. MwSt.
BKP 1 Vorbereitungsarbeiten	474 000 Fr.
BKP 2 Gebäude	12 380 000 Fr.
BKP 4 Umgebung	261 000 Fr.
BKP 5 Baunebenkosten	285 000 Fr.
BKP 1–9 Anlagekosten total	13 400 000 Fr.
Kostenkennwerte	
Anlagekosten / Gebäudevolumen BKP 1–9 / GV	855 Fr./m3
Anlagekosten / Geschossfläche BKP 1–9 / GF	2 398 Fr./m2
Anlagekosten / Hauptnutzfläche BKP 1–9 / HNF	3 998 Fr./m2
Gebäudekosten / Gebäudevolumen BKP 2 / GV	790 Fr./m3
Gebäudekosten / Geschossfläche BKP 2 / GF	2 216 Fr./m2
Gebäudekosten / Hauptnutzfläche BKP 2 / HNF	3 693 Fr./m2
Kostenstand	
Zürcher Index der Wohnbaukosten	1. April 2011: 114.0 (Basis 1. April 2005)